

Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband

Ausbildungskurs zum/zur „ÖWAV-Wildbachaufseher/in“

Datum: 26. bis 28. April 2017

Ort: St. Lambrecht

Kursort:

Naturparkhotel Lambrechterhof GmbH
Hauptstraße 38-40, 8813 St. Lambrecht
Tel.: 03585/27 555-0, www.lambrechterhof.at

Kursleitung:

DI Gerhard Baumann
Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinen-
verbauung, Sektion Steiermark

Kursziel:

Schulung von Wildbachaufsichtsorganen um die regelmä-
ßigen und laufenden Überwachungsaufgaben der Wild-
bachbegehungen gem. § 101 FG durchführen zu können.

TeilnehmerInnenkreis:

Derzeitige und künftige WildbachbegeherInnen bzw. -auf-
seherInnen wie: Organe von Gemeinden, Wassergenossen-
schaften, Wasserverbänden, Aufsichtspersonal von
Verkehrsträgern, Gewässeraufsichtsorgane, Verwaltung,
MitarbeiterInnen von Ingenieurbüros, Forstbetriebe, Agrar-
gemeinschaften.

In Kooperation mit:



zukunft
SEIT 1909
denken

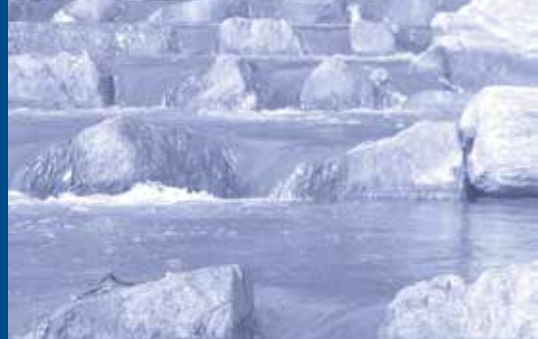
Veranstalter:

**Gesellschaft für Wasser- und
Abfallwirtschaft GmbH.**

Eine Tochtergesellschaft des
Österreichischen Wasser- und
Abfallwirtschaftsverbandes (ÖWAV)
1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5
Tel. +43 (1) 535 57 20
Fax: +43 (1) 532 07 47
E-Mail: buero@oewav.at

Programmübersicht

(Änderungen vorbehalten)



MITTWOCH, 26. APRIL 2017

- 09.30 - 10.00 Uhr **Registrierung und Begrüßungskaffee**
- 10.00 - 10.15 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**
DI Gerhard Baumann, DI Max Pöllinger
- 10.15 - 12.00 Uhr **Wildbachkunde**
Inhalte: Was ist ein Wildbach? Wildbacheinzugsgebiete und deren Bestandteile, Wildbachprozesse, Wildbachtypen.
DI Martin Streit
- 12.00 - 13.00 Uhr *Mittagspause*
- 13.00 - 14.00 Uhr **Häufige Übelstände in Wildbächen:**
Was sind Übelstände und wie kann man sie beurteilen?
DI Max Pöllinger
- 14.00 - 14.30 Uhr *Kaffeepause*
- 14.30 - 16.00 Uhr **Wildbachbauwerke und deren Funktion, relevante Bauwerksschadenstypen**
Bautypen von Schutzbautypen und mögliche Schäden
DDI Dr. Jürgen Suda, **angefragt**
- 16.00 - 18.00 Uhr **Exkursion**
DI Martin Streit, DI Gerhard Baumann, DI Max Pöllinger, DI Stefan Fieger
- Ab ca. 19.00 Uhr **Geselliger Abend**

DONNERSTAG, 27. APRIL 2017

- 08.30 - 12.00 Uhr **Gemeinsame Wildbachbegehung**
Angeleitete Begehung eines Wildbachs
DI Gerhard Baumann, DI Max Pöllinger, DI Martin Streit
- 12.00 - 13.00 Uhr *Mittagspause*
- 13.00 - 16.00 Uhr **Prüfungsbegehung**
DI Gerhard Baumann, DI Max Pöllinger, DI Martin Streit
- 16.00 - 16.30 Uhr *Kaffeepause*
- 16.30 - 18.00 Uhr **Ausarbeitung der Dokumentation der Prüfungsbegehung**
DI Gerhard Baumann, DI Max Pöllinger, DI Martin Streit
- 18.00 Uhr **Abgabe der Begehungsprotokolle**



FREITAG, 28. APRIL 2017

| | |
|-------------------|--|
| 08.30 - 10.30 Uhr | Rechtliche Grundlagen <i>Aufgaben der Gemeinde und der Behörde bzgl. Wildbachbegehung und Wildbachräumung nach dem Forst- und Wasserrechtsgesetz, Juristische Beurteilung der Übelstände, sonstige Rechtsfragen</i> Dr. Gernot Esterl |
| 10.30 - 11.00 Uhr | <i>Kaffeepause</i> |
| 11.00 - 12.30 Uhr | Vorstellung der Ergebnisse der Prüfungsbegehung DI Gerhard Baumann, DI Max Pöllinger, DI Martin Streit |
| 12.30 - 12.45 Uhr | Zusammenfassung, Tipps DI Gerhard Baumann |
| 12.45 - 13.00 Uhr | Verleihung der Kursbestätigungen – Kursende |

Kursziel:

Ziel des ÖWAV Kurses „Ausbildungskurs zum/zur Wildbachaufseher/in“ der in Kooperation mit der WLW (Wildbach- und Lawinenverbauung) entwickelt wurde ist die Schulung von Wildbachaufsichtsorganen, um die Aufgaben im Bereich der Wildbachaufsicht gem. § 101 Forstgesetz und die laufende Überwachung von Schutzbauwerken zu erfüllen.

Die Ausbildung richtet sich an jene Aufsichtsorgane von Gemeinden, Wasserverbänden, Wassergenossenschaften, Forstdiensten, Behörden, Verkehrsunternehmungen, Straßen-Erhalter und Forstbetrieben, die regelmäßige und laufende Überwachungsaufgaben erfüllen müssen. Die Ausbildung ist umfassend und interdisziplinär ausgerichtet und deckt alle relevanten Inhalte in rechtlicher, technischer, ökologischer, wirtschaftlicher und organisatorischer Hinsicht ab, wobei das Wissen praxisnahe mit ausreichend Zeit im Gelände vermittelt wird. Die AbsolventInnen sind zur selbstständigen und eigenverantwortlichen Planung und Durchführung von laufenden Überwachungs- und Inspektionsaufgaben und zur Dokumentation derselben ermächtigt.

Teilnahmevoraussetzung:

Technisches Grundverständnis, Geländetauglichkeit, Orientierungssinn, Fähigkeit zur schriftlichen Dokumentation von Beobachtungen im Gelände, mitzubringen sind: Festes Schuhwerk (Bergschuhe), Regenjacke, Regenschirm, Digitalkamera.

Leistungsnachweis:

Selbstständige Wildbachbegehung in Kleingruppen, in Einzelarbeit ausgefertigtes Begehungsprotokoll.

VORTRAGENDE (Änderungen vorbehalten)

DI Gerhard BAUMANN, Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung, Sektion Steiermark, Graz
Dr. Gernot ESTERL, Bezirkshauptmannschaft Murau, Murau

DI Stefan FIEGER, FTD f. WLW, Sektion Steiermark Gebietsbauleitung Steiermark West, Scheifling, *angefragt*

DI Max PÖLLINGER, Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung, Sektionsleiter Sektion Steiermark

DI Martin STREIT, Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung, Sektion Steiermark, Bruck an der Mur

DDI Dr. Jürgen SUDA, alpinfra consulting + engineering gmbh, Wien, *angefragt*





zukunft
SEIT 1909
denken

Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH

Eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und

Abfallwirtschaftsverbandes (ÖWAV)

1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5

Tel. +43 (1) 535 57 20, Fax: +43 (1) 532 07 47, E-Mail: buero@oewav.at

Allgemeine Hinweise

TeilnehmerInnenzahl: Die TeilnehmerInnenzahl ist begrenzt, wir ersuchen um möglichst frühzeitige Anmeldung (ÖWAV-Mitglieder werden bevorzugt gereiht). Bei einer zu geringen TeilnehmerInnenzahl behält sich der Veranstalter eine Absage vor.

Versicherung: Die KursteilnehmerInnen müssen kranken- und unfallversichert sein. Ist das nicht der Fall, ist vom/von der Kursteilnehmer/in für die Kursdauer eine gesonderte Versicherung abzuschließen.

An- und Abreise, Unterkunft: Für die An- und Abreise sowie Unterkunft hat jede/r Kursteilnehmer/in selbst zu sorgen. **Wir haben ein Zimmerkontingent im Naturparkhotel Lambrechterhof, Hauptstraße 38-40, 8813 St. Lambrecht, Tel.: 03585/27 555-0, www.lambrechterhof.at, reserviert, die Anmeldung ist zeitgerecht und selbst durzuführen.**

Nächtigungskosten sind **nicht** im Kursbeitrag enthalten.

Kurskosten und Stornierung: Die Kurskosten sind nach Erhalt der Anmeldebestätigung und Rechnung zu überweisen. Die Anmeldung ist verbindlich, bei Stornierungen nach dem Anmeldeschluss (3.4.2017) beträgt die Stornogebühr 50 % der Kurskosten, bei Nichterscheinen zu Kursbeginn wird der gesamte Kursbeitrag in Rechnung gestellt. Ein/e Ersatzteilnehmer/in kann gestellt werden.

Ausrüstung: Festes Schuhwerk (Bergschuhe), Regenjacke, Regenschirm, Digitalkamera bitte zum Kurs mitbringen. **Die Mitnahme eines Laptops inkl. Verbindung zu Digitalkamera ist erwünscht.**

Fachliche Auskünfte: DI Gerhard Baumann, Wildbach- u. Lawinerverbauung, Sektion Steiermark, Tel.: 0664/8145395, E-Mail: gerhard.baumann@die-wildbach.at

Organisatorische Auskünfte: Susanne Spacek, ÖWAV, Tel.: 01/5355720-87, E-Mail: spacek@oewav.at

ANMELDUNG

11. Ausbildungskurs zum/zur ÖWAV-Wildbachaufseher/in

26.-28. April 2017, St. Lambrecht

Familienname _____ Vorname _____ Titel _____ Geburtsdatum _____

Dienstanschrift _____

Telefon _____ Fax _____ E-Mail _____

Rechnungsanschrift (falls abweichend) _____

beschäftigt als _____

Privatanschrift _____ Telefon _____

Kurskosten (inklusive Kursunterlagen, Kaffeepausen, Mittagessen, 1 Abendessen beim „Geselligen Abend“):

Mitglieder des ÖWAV € 590,- (zuzügl. 20 % USt.) pro Person

Nichtmitglieder des ÖWAV € 790,- (zuzügl. 20 % USt.) pro Person

ÖWAV-Mitglied o ja o nein (bitte ankreuzen)

Mit der Anmeldung akzeptieren wir die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW und bestätigen deren Kenntnis.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW können unter <http://www.oewav.at/home/Veranstaltungen> eingesehen werden.

Datum _____ Unterschrift _____ Stampiglie _____